

Amnesty kritisiert Bundeswehr

Berlin. Die Organisation Amnesty International dringt darauf, daß im Antiterrorkampf die Menschenrechte eingehalten werden. Auch die Bundeswehr müsse sich bei ihren Auslandseinsätzen strikt an das Grundgesetz halten, sagte die neue Generalsekretärin von Amnesty International Deutschland, Monika Lücke, der Berliner Zeitung vom Montag. Als Beispiel nannte sie den Einsatz am Horn von Afrika. »Wenn jemand festgehalten wird, muß er nach deutschem Recht innerhalb von 48 Stunden einem Richter vorgeführt werden«, sagte Lücke. Das sei in der Vergangenheit nicht immer geschehen. In Afghanistan wiederum sei nicht gesichert, daß die von deutschen Soldaten Festgenommenen in afghanischen Gefängnissen nicht gefoltert würden.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/129208.amnesty-kritisiert-bundeswehr.html>